



Josephine Theer, geb. **Berger**, giebt hiemit in ihrem, wie im Namen ihrer Schwiegermutter Frau **Thekla Theer**, und ihrer Herren Schwäger **Adolf** und **Albert Theer**, die für sie höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, beziehungsweise Sohnes und Bruders, des Herrn

Robert Theer,

k. k. Maler und Lithograph, Kunst-Mitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien,

welcher nach kurzem Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente Mittwoch, den 15. Juli 1863, um 10 Uhr Abends, im 54. Jahre seines Alters selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird Freitag, den 17. d. M., um 4 Uhr Nachmittags vom Hause, Kohlmarkt Nr. 20, in die k. k. Hofpfarrkirche zum heil. Erzengel Michael getragen, allda eingesegnet und sodann am Schmelzer Friedhofe im eigenen Familiengrabe zur Ruhe bestattet.

Samstag, den 18. d. M., um 10 Uhr Vormittags, wird in obbenannter Hofkirche eine heilige Seelenmesse gelesen.